



Checkliste

Können die Publikationsgebühren für Ihre Open-Access-Publikation prinzipiell durch den Publikationsfonds der Universität Stuttgart gefördert werden?

1	Sind Sie eine Angehörige bzw. ein Angehöriger der Universität Stuttgart <u>und</u> "submitting author" bzw. "corresponding author" der Publikation?	Ja/Nein
2	Ist die Zeitschrift im Directory of Open Access Journals (DOAJ: http://www.doaj.org) aufgelistet? Oder Sind alle Artikel der Zeitschrift ohne Subskriptionsgebühr vollständig und unmittelbar mit Erscheinen weltweit kostenfrei zugänglich und hat die Zeitschrift ein Peer-Review-Verfahren?	Ja/Nein
3	Liegt die Publikations- bzw. Artikelbearbeitungsgebühr nicht über 2.000 Euro (inkl. Steuern)?	Ja/Nein

Falls Sie alle Fragen mit **Ja** beantworten können, ist es prinzipiell möglich, die Publikationsgebühren für Ihre Publikation aus dem Open-Access-Publikationsfonds der Universität Stuttgart zu fördern.

Nicht förderfähig sind Publikationen in Zeitschriften, die prinzipiell kostenpflichtig sind, und die nur einzelne Artikel gegen Zahlung einer Gebühr kostenfrei zugänglich machen (z. B. Open-Choice-Modell) sowie sonstige Gebühren wie Submission Fees, Farbabbildungen, Sonderdrucke etc.

Gefördert werden außerdem nur Publikationen in Open-Access-Zeitschriften mit einem fachlich anerkannten, strengen Qualitätssicherungsverfahren.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail (oa@ub.uni-stuttgart.de) oder telefonisch an Alexandra Haid (Tel.: 0711/685-84857) oder Stefan Drößler (Tel.: 0711/685-83509).